

Boden · innen

# Entkopplungs- matte plus



- Spezialmatte zur Entkopplung von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen zu kritischen Untergründen
- Trägervliesverstärkte Polypropylenmatte mit Gitternetz
- Zur Rissüberbrückung und Spannungsentkopplung

### Anwendungen

Bei Verlegeuntergründen können sich, je nach konstruktivem Aufbau und eingesetzten Materialien Spannungen aufbauen, die sich auf den Fliesenbelag übertragen und zu Rissen führen können. So können bei Beton noch nach 6 Monaten bis zu mehreren Jahren Formveränderungen durch Kriechen und Schwinden eintreten. Auch Zement- und Heizestriche können sich nach der Belegung mit Fliesen und Platten verformen. Ebenso sind bei Holzuntergründen, Span- oder Pressplatten durch Aufnahme von Feuchtigkeit erhebliche Verformungen nicht auszuschließen; diese werden von der Racofix® Entkopplungsmatte plus kompensiert und schützen den keramischen Oberbelag vor Spannungsrissen.

Bei der Sanierung alter Fußböden können Risse im Untergrund vorhanden sein, auf denen eine sichere Verlegung eines neuen Fliesenbelags nicht möglich ist.

In Verbindung mit keramischen Fliesen und Platten wirkt die Racofix® Entkopplungsmatte plus als Entkopplung und Rissüberbrückung. Durch Racofix® Entkopplungsmatte plus wird der Belag vom Untergrund entkoppelt. Ferner werden kleine Risse aus dem Untergrund überbrückt und nicht in den Fliesenbelag übertragen. Somit eignet sie sich besonders für Sanierungsmaßnahmen.

### Geeignete Untergründe

Beton, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydritestriche), Heizestriche, Gussasphaltestriche, Trockenestriche\*, Kunststoffbeläge und Beschichtungen, Span- und Pressplatten, Holzuntergründe, Holzdielenböden.

### Format

Rolle 1 m × 30 m; Dicke 3 mm, Folienstärke 0,5 mm

### Farbe

Noppenfolie rot; Trägervlies weiss; Gittergewebe anthrazit/transparent

### Flächengewicht

ca. 660 g/m<sup>2</sup>

### Lagerung

Matten trocken kühl und frei von Sonneneinstrahlung stehend transportieren und lagern. 24 Monate lagerfähig.

### Lieferform

Rolle (100 cm breit) 30 m

Artikel-Nr. 21371

Boden · innen

### Untergrund- vorbereitung

Die Untergründe müssen sauber, ebenflächig, trocken, tragfähig, und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Unebene Untergründe können mit Racofix® Reparatur-Mörtel (standfest) oder Racofix® RF 7-Fließspachtel (selbstverlaufend) ausgeglichen werden. Nötige Ausgleichspachtelungen des Untergrundes sind immer unter der Racofix® Entkopplungsmatte plus durchzuführen.

### Grundierung

**Racofix® Grundierung:** saugende Untergründe wie Zementestriche; Gipsfaserplatten; Calciumsulfatestriche; Trockenestriche; Beton.

**Racofix® Spezial-Haftgrund:** glatte und porengeschlossene Untergründe wie z. B. alte Fliesen-, Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge; Holzuntergründe; nicht besandete Gussasphaltestriche (innen); Magnesiaestriche; nicht saugender Beton; Untergründe mit alten Klebstoffresten von Parkett, PVC- oder Teppichböden; alte festanhafende Hart-PVC- und Linoleumbeläge.

### Verarbeitung

Der Untergrund muss frei von haftungsfeindlichen Bestandteilen, tragfähig und eben sein. Eventuelle Ausgleichsmaßnahmen müssen vor Verlegung von Racofix® Entkopplungsmatte plus erfolgen. Die Auswahl des Klebers richtet sich nach der Art des Untergrundes. Der Kleber muss am Untergrund haften und sich in dem Trägervlies der Racofix® Entkopplungsmatte plus mechanisch verklammern. Es kann ein hydraulisch abbindender Fliesenkleber der Klasse C2 eingesetzt werden. Wir empfehlen Racofix® Multi-Flexkleber oder Racofix® Multi-Flexkleber schnell. Der Dünnbettmörtel wird mit einem Zahnschachtel (4 x 4 mm) auf den Untergrund aufgebracht. Wichtig! Keine größere Kammspachtel als 4 x 4 mm verwenden, da sonst der Entkopplungseffekt der Racofix® Entkopplungsmatte plus beeinträchtigt werden kann.

Die auf Maß gebrachten Bahnen müssen zwingend vollflächig mit dem Trägervlies in den Kleber eingebettet werden. Das Einarbeiten der Bahn erfolgt mittels Andruckrolle oder einem anderen geeigneten Werkzeug. Hierbei ist die kleberoffene Zeit zu beachten. Um Beschädigungen der verlegten Bahn zu verhindern, wird empfohlen diese durch Auslegen von Laufbrettern vor mechanischen Überbeanspruchungen zu schützen.

Unmittelbar nach dem Verkleben der Racofix® Entkopplungsmatte plus können die Fliesen im Dünnbettverfahren, mit einem auf die Anforderungen des Belags abgestimmten Dünnbettmörtel, verlegt werden. Hierzu ist es zweckmäßig in einem Arbeitsgang die Mattenvertiefungen auszuspachteln und dann den Dünnbettmörtel mit der Zahnung aufzukämmen. Arbeitstechnisch kann man auch so verfahren, dass erst nach Durchhärtung der Ausspachtelung mit der Fliesenverlegung begonnen wird. Die Fliesen müssen vollflächig im Kleber eingebettet werden. Die Zahntiefe der Spachtel muss für die Fliesenverlegung auf das Fliesenformat abgestimmt sein. Die angegebene offene Einlegezeit des Dünnbettmörtels ist zu beachten. Für Bewegungsfugen wie Feldebegrenzungs-, Rand- und Anschlussfugen sind die üblichen Fachregeln zu beachten. Stark frequentierte Beläge sowie großformatige Fliesen sind im kombinierten Verlegeverfahren auszuführen.

#### Hinweis:

Wegen Bruchgefahr durch Belastung sind Racofix® Entkopplungsmatte plus zur Verlegung von dünnen Bodenfliesen („Slimfliesen“, z. B. 4 mm) ungeeignet. Außerdem dürfen keine kleinformigen Fliesen unter 50 x 50 mm verwendet werden. Generell sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten!

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.racofix.com](http://www.racofix.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen all gemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

**Sopro Bauchemie GmbH**  
Biebricher Straße 74  
D-65203 Wiesbaden  
Tel. +49 611 1707-180  
Fax +49 611 1707-225  
[www.racofix.com](http://www.racofix.com)

**Sopro Bauchemie GmbH**  
Zweigniederlassung Schweiz  
Biergutstrasse 2 · CH-3608 Thun  
Tel. +41 3333400-40  
Fax +41 3333400-41  
[www.racofix.com](http://www.racofix.com)

**Sopro Bauchemie GmbH Austria**  
Lagerstraße 7  
A-4481 Asten  
Tel. +43 7224 67141-0  
Fax +43 7224 67181  
[www.racofix.com](http://www.racofix.com)